



# Sammlung Theaterzettel

**1795**

**Schreiner, Ludwig**

**1895-11-29**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



# Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 29. November 1895.

30. Vorstellung im Abonnement A.

## Gedächtnis = Feier.

# 1795.

Scenen aus der Belagerung Mannheims von Ludwig Schreiner.  
In Scene gesetzt vom Intendanten.

### Personen:

### Prolog.

Mannheimia		Hr. Walles.	
<b>I. Bild: „Die Kapitulation“</b>			
Graf Oberndorf, kaiserlicher Minister	Herr Kaiser.	Freih. . . . .	Frau Hesse-Berg.
v. Belderbusch, Gouverneur	—	Ernst . . . . .	H. Kromer.
v. Deroy, Stadtkommandant	—	Lisel . . . . .	H. Baro.
Napprecht, Stadtdirektor	Herr Jacobi.	Tiret . . . . .	Herr Lösch.
Ungemach	Herr Starke I.	Bürger, Bürgerinnen, Kinder, Nationalgardisten, Leichenträger.	
Brentano	Herr Moser I.	Ort der Handlung: Der Paradeplatz zu Mannheim.	
Fröhlich	Herr Hecht.	Zeit: 16. November 1795.	
Käthchen, Fröhlich's Tochter	Hr. Raben.	<b>IV. Bild: „Im Schloßkeller“</b>	
Franz Suttner, österr. Offizier	Herr Starz.	Graf Eisenberg . . . . .	Herr Hildebrandt.
Bitogren, General en chef der französischen Armee	Herr Ernst.	Napprecht . . . . .	Herr Jacobi.
Merlin von Thionville, Volksrepräsentant d. d. Rhein- u. Mosel-Armee	Herr Schreiner.	Luisl, seine Frau . . . . .	Frau De Lant.
Tiret, französischer Corporal	Herr Lösch.	Spielberger . . . . .	Herr Bauer.
Schuler, Nationalgardist	Herr Weger.	Fröhlich . . . . .	Herr Hecht.
Bürger, Bürgerinnen, Oesterreichische Soldaten, Französische Offiziere und Nationalgardisten.		Käthchen . . . . .	Hr. Raben.
Ort der Handlung: Der Marktplay zu Mannheim.		Mile . . . . .	Hr. v. Rothenberg.
Zeit: 21. September 1795.		Feih . . . . .	Frau Hesse-Berg.
		Ernst . . . . .	H. Kromer.
		Lisel . . . . .	H. Baro.
		Schuler . . . . .	Herr Weger.
		Ort der Handlung: Ein Theil des Schloßkellers.	
		Zeit: 18. November 1795.	
<b>V. Bild: „Im Theaterkeller.“</b>			
Achenbach, Besitzer eines Caffeehauses	Herr Eichrodt.	Freiherr von Dalberg, Hoftheater-Intendant	Herr Neumann.
Mile, seine Frau	Hr. v. Rothenberg.	Bed . . . . .	Herr Köfert.
Feih . . . . .	Frau Hesse-Berg.	Müller . . . . .	—
Ernst . . . . .	H. Kromer.	Meyer . . . . .	—
Lisel . . . . .	H. Baro.	Wern . . . . .	—
Ungemach . . . . .	Herr Starke I.	Packhaus . . . . .	—
Brentano . . . . .	Herr Moser I.	Madame Ved . . . . .	Hr. Wagner.
Fröhlich . . . . .	Herr Hecht.	Madame Neuer, geb. Marconi	—
Tiret . . . . .	Herr Lösch.	Madame Müller . . . . .	Frau Jacobi.
Schuler . . . . .	Herr Weger.	Mademoiselle Nicola . . . . .	—
Ein Nationalgardist . . . . .	Herr Gröfzer.	Madame Nicola, geb. Witthöft . . . . .	Frau Loberg.
Bürger und Nationalgardisten.		Nicola, ein Musiker . . . . .	Herr Nädiger.
Ort der Handlung: Achenbach's Caffeehaus.		Dr. Ritze, Redakteur der Mannheimer Zeitung . . . . .	Herr Loberg.
Zeit: 26. Oktober 1795.		Ungemach . . . . .	Herr Starke I.
		Zeit: 21. November 1795.	
<b>III. Bild: „Nacht“</b>			
Dechant Spielberger . . . . .	Herr Bauer.	Mannheimia	
Ungemach . . . . .	Herr Starke I.	Die Waise der dramatischen Kunst	
Brentano . . . . .	Herr Moser I.	Hr. Walles.	
Fröhlich . . . . .	Herr Hecht.	Hr. Wittels.	
Mile . . . . .	Hr. v. Rothenberg.		
<b>VI. Bild: „Im kaiserlichen Hauptquartier.“</b>			
Graf Bucmjer, General der Cavallerie, Oberbefehlshaber der kaiserlichen Truppen vor Mannheim	Herr Blanckenstein		
Graf Oberndorf . . . . .	Herr Kaiser.		
Napprecht . . . . .	Herr Jacobi.		
Seligmann, Banquier . . . . .	Herr Tietzsch.		
Franz Suttner . . . . .	Herr Starz.		
Ein französischer Offizier . . . . .	Herr Langhammer.		
Ein Oesterreichischer Corporal. Ein französischer Trompeter. Oesterreichische Offiziere und Soldaten.			
Ort: Am Waldbrande bei Sedlnheim.			
Zeit: 22. November 1795.			
<b>VII. Bild: „Befreiung.“</b>			
General Bucmjer . . . . .	Herr Blanckenstein		
Graf Oberndorf . . . . .	Herr Kaiser.		
Napprecht . . . . .	Herr Jacobi.		
Luisl . . . . .	Frau De Lant.		
Spielberger . . . . .	Herr Bauer.		
Seligmann . . . . .	Herr Tietzsch.		
H. Labenburg . . . . .	—		
Ungemach . . . . .	Herr Starke I.		
Brentano . . . . .	Herr Moser I.		
Fröhlich . . . . .	Herr Hecht.		
Käthchen . . . . .	Hr. Raben.		
Suttner . . . . .	Herr Starz.		
Freiherr von Dalberg . . . . .	Herr Neumann.		
Bed . . . . .	Herr Köfert.		
Madame Ved . . . . .	—		
Müller . . . . .	—		
Madame Müller . . . . .	Frau Jacobi.		
Wern . . . . .	—		
Madame Neuer . . . . .	—		
Wern . . . . .	—		
Posthaus . . . . .	—		
Mademoiselle Nicola . . . . .	—		
Mademoiselle Marconi . . . . .	—		
Nicola . . . . .	Herr Nädiger.		
Madame Nicola . . . . .	Frau Loberg.		
Tiret . . . . .	Herr Lösch.		
Schuler . . . . .	Herr Weger.		
Oesterreichische Offiziere und Soldaten. Bürger. Bürgerinnen. Kinder.			
Zeit: 23. November 1795.			

### Epilog.

Mannheimia Hr. Walles.  
Die Waise der dramatischen Kunst Hr. Wittels.

### Vorher:

# Franz Schubert.

Original-Singspiel in 1. Akt von Hans Mar. — Musik mit Benützung Schubert'scher Motive von Franz von Suppé.  
Dirigent: Herr Musikdirektor Ganté. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

### Personen:

Franz Schubert, Tonbildner	Herr Kromer	Marie, seine Tochter	Frau Sorger.
Liberatus Starter, Regenschori	Herr Marx.	Niklas, Müllerbursche	Herr Kraus.
Ferdinand Graber, Tanzmusikmeister und Vorgeselger	Herr Lösch.	Suppé, Müllergefelten	Herr Schödl.
Johannes Mayrhofer, Poet	Herr Hildebrandt.	Hansl	Herr Loberg.
Nichel Vogel, Hofopernsänger	Herr Erl.	Loener, Förster	Herr Weger.
Joan Capri, Musikalienhändler	Herr Nädiger.	Eine Waid	Hr. Nierstem.
Hilberich, Müllermeister in der Brühl	Herr Tietzsch.	Ein Diener	Herr Gröfzer.
Anastasia, seine Schwester und Wirthschafterin	Frau Seubert.	Ein Jäger	Herr Schilling.

Müller- und Waidburschen, Aechte, Wäide, Landleute, Jäger.

Ort der Handlung: an der sogenannten „Hilberichsmühle“ in der Hinterbrühl bei Rölling (in der Nähe von Wien.) Zeit: Um das Jahr 1820.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende gegen 10 Uhr.

Nach dem Singspiel findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

### Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Loge II. Rang, 1. Reihe	fl. 3 — per Platz
Eingelae Logenplätze:		2. u. 3. Reihe	2.50
Loge II. Rang (4 Plätze)	2. —	Loge III. Rang, 1. Reihe	2. —
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	5. —	2. u. 3. Reihe	1.50
2. 3. u. 4. Reihe	4.50	Sperre im I. Parquet	3.50
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3. —	Sperre im II. Parquet	2.50
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2. —	Stehplatz im Parquet	1.50
2. u. 3. Reihe	1.50	Boxterre	1.50
		Gallerieloge	— 80
		Gallerie	— 40

Die Tageskasse (Concertsaal-Gingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr u. Nachm. von 4—5 Uhr.  
Eingelae im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung abgegeben.

Bemerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Stunden an der Hoftheaterkasse entgegengenommen.  
Die Abgabe der vorgewiesenen Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen nur die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung städtischer Stationen der Bahnhöfen und in Heidelberg Herr Carl Heßlein (vorm. G. Guttenberger) Hauptstr. 122.  
Alle auf diese Bestellungen abgegebenen Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Gingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens  $\frac{1}{2}$  Stand vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Mannheim Verlag Dr. Fischer.